

UEFA CHAMPIONS LEAGUE - SAISON 2019/20 PRESSEMAPPEN



Bayer 04 Leverkusen

BayArena - Leverkusen
Mittwoch, 18. September 2019
21.00MEZ (21.00 Ortszeit)
Gruppe D - Spieltag 1



FC Lokomotiv Moskva

Letzte Aktualisierung 16/09/2019 18:24MEZ

OFFIZIELLE SPONSOREN DER UEFA CHAMPIONS LEAGUE



Trainer
Legende

2
3

Trainer

Peter Bosz

Geboren am: 21. November 1963

Nationalität: Niederländer

Aktive Karriere: Vitesse, AGOVV Apeldoorn, RKC Waalwijk, Toulon, Feyenoord, JEF United Chiba (zweimal), Hansa Rostock, NAC Breda

Trainerkarriere: AGOVV Apeldoorn, De Graafschap, Heracles Almelo (zweimal), Vitesse, Maccabi Tel-Aviv, Ajax, Borussia Dortmund, Leverkusen

- Jeweils drei Jahre lang spielte Bosz bei Vitesse, Waalwijk und in Frankreich bei Toulon. Seine beste Zeit erlebte der Mittelfeldspieler nach seinem Wechsel zu Feyenoord im Jahr 1991. In Rotterdam wurde er 1992/93 Meister und feierte drei Mal den Gewinn des niederländischen Pokals. Außerdem lief er acht Mal für die Nationalmannschaft auf. Nach fünf Jahren verließ Bosz die Niederlande und lief zwei Mal für JEF United in Japan auf. Zudem war er in der Bundesliga für Hansa Rostock aktiv.
- 1999 hängte der damals 36-Jährige seine Schuhe an den Nagel und wurde Trainer in Apeldoorn. Mit seinem Heimatverein gewann er 2002 die nationale Amateur-Meisterschaft. Als Cheftrainer arbeitete Bosz danach bei De Graafschap und Heracles - mit denen er 2005 in die Eredivisie aufstieg - ehe er 2006 von Feyenoord als Technischer Direktor verpflichtet wurde.
- 2010 kehrte er in das Trainergeschäft und zu Heracles zurück. Unter Bosz hielt die Mannschaft souverän die Klasse und landete im gesicherten Mittelfeld. Nach seinem Rücktritt im Jahr 2013 übernahm er für drei Jahre das Traineramt bei Vitesse, ehe er 2016 nach Israel wechselte, um dort bei Maccabi unter Sportdirektor Jordi Cruyff zu arbeiten.
- Nach nur sechs Monaten kehrte er in die Niederlanden zurück und unterschrieb bei Ajax. Er formte eine junge Mannschaft, die sich an der von Johan Cruyff geschaffenen Offensivphilosophie orientierte. Das Team wurde Vizemeister und erreichte das Finale der UEFA Europa League.
- Im Juni 2017 wurde Bosz Trainer von Dortmund, allerdings blieb er dort nur sechs Monate. Zwölf Monate später ging er zu Leverkusen und führte die Werkself am Ende der Saison 2018/19 auf den vierten Tabellenplatz.

Yuri Semin

Geboren am: 11. Mai 1947

Nationalität: Russe

Aktive Karriere: Spartak Orel, Spartak Moskva, Lokomotiv Moskva, Dinamo Moskva, Kairat Almaty, Chkalovec Novosibirsk, Kuban Krasnodar

Trainerkarriere: Pamir Dushanbe, Lokomotiv Moskva (viermal), Russland, Dinamo Moskva, Dynamo Kyiv (zweimal), Gabala, Mordovia Saransk, Anzhi

- Die Spielerkarriere eines der erfolgreichsten russischen Trainer überhaupt begann 1965, als der U21-Nationalspieler die Aufforderung erhielt, sich Spartak anzuschließen.
- Nach seinem Abschied bei Spartak wechselte er zum Lokalrivalen Dinamo, wo er Vizemeister wurde und 1970 den UdSSR-Pokal gewann. Aufgrund einer Verletzung beendete er 1980 seine Karriere nach 280 Ligaspielen und 39 Toren.
- Als Trainer begann er bei Pamir im Jahre 1983, doch erst bei Lokomotiv machte er sich einen Namen. Er blieb 19 Jahre dort bis 2005, unterbrochen nur durch ein kurzes Intermezzo als neuseeländischer U21-Trainer.
- Mit Lokomotiv gewann er 2002 und 2004 zweimal die Meisterschaft, dazu kommen noch vier Pokalsiege. 1998 und 1999 zog er zudem ins Halbfinale des Pokals der Pokalsieger ein. Nachdem er zweimal als Assistententrainer in der Nationalmannschaft gearbeitet hatte, rückte er im April 2005 in die Chefposition auf, trat aber schon sechs Monate später wieder zurück.
- Nach einem Engagement bei Dinamo und einem Intermezzo als Technischer Direktor bei Lokomotiv holte er mit Dynamo Kyiv 2008/09 die ukrainische Meisterschaft, kehrte dann aber zu Lokomotiv zurück; dort wurde er ein Jahr später entlassen und ging einen Monat danach erneut zu Dynamo. 2013 zog es ihn nach Aserbaidschan zu Gabala, danach war er auch in Mordovia und bei Anzhi tätig. Nach seiner Rückkehr zu Lokomotiv im August 2016 wurde er zum fünften Mal Pokalsieger (2016/17) und zum dritten Mal Meister (2017/18) in Russland. 2018/19 belegte Lokomotiv den zweiten Tabellenplatz, gewann allerdings zum dritten Mal in fünf Jahren den russischen Pokal.

Legende

GESAMT-STATISTIK

Die Gesamt-Statistik der Vereine, die an einem UEFA-Vereinswettbewerb teilnehmen.

UEFA-Vereinswettbewerbe: Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in den einzelnen UEFA-Wettbewerben - im Pokal der europäischen Meistervereine, in der UEFA Champions League, in der UEFA Europa League, im Europapokal der Pokalsieger, im UEFA-Superpokal, dem UEFA Intertoto Cup und dem Europa/Südamerika-Pokal - gelten. Der Messestädte-Pokal sowie der Superpokal 1972 werden nicht in der Statistik erfasst, da beide kein UEFA-Wettbewerb waren. Die FIFA-Klubweltmeisterschaft ist nicht eingeschlossen.

Unparteiische

UCL: Alle seit der Saison 1992/93 in der UEFA Champions League geleiteten Spiele, von der Gruppenphase bis zum Finale. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

UEFA: Alle in einem UEFA-Vereinswettbewerb geleiteten Spiele, inklusive den Qualifikationsspielen. Begegnungen, bei denen der Schiedsrichter als vierter Offizieller im Einsatz war, sind hier nicht aufgeführt. Dies sind die offiziellen Statistiken, die als offizielle Bilanzen in diesem Wettbewerb gelten.

Wettbewerbe

Klubwettbewerbe

UCL: UEFA Champions League
ECCC: Pokal der europäischen Meistervereine
UEL: UEFA Europa League
UCUP: UEFA-Pokal
UCWC: Pokal der Pokalsieger
SCUP: UEFA-Superpokal
UIC: UEFA Intertoto Cup
ICF: Inter-Cities Fairs Cup

Nationalmannschaftswettbewerbe

EURO: UEFA-Europameisterschaft
WM: FIFA-Weltpokal
CONFCUP: FIFA Konföderationen-Pokal
Freunds: Testspiele
Freunds U21: U21-Freundschaftsspiele
U21: UEFA-U21-Europameisterschaft
U17: U17-Europameisterschaft
U16: UEFA-U16-Europameisterschaft
U19: U19-Europameisterschaft
U18: U18-Europameisterschaft
WWC: FIFA Frauen-WM
WCHAMP: UEFA-Europameisterschaft für Frauen

Wettbewerbsphasen

Fin.: Finale	GP: Gruppenphase
GP1: Erste Gruppenphase	GP2: Zweite Gruppenphase
QR3: Dritte Qualifikationsrunde	1. Rd.: 1. Runde
R3: Dritte Runde	R2: Zweite Runde
VR: Vorrunde	R4: Vierte Runde
VF: Viertelfinale	HF: Halbfinale
QR: Qualifikationsrunde	AF: Achtelfinale
1. QR: Erste Qualifikationsrunde	SF: Sechzehntelfinale
2: Rückspiel	1: Hinspiel
PO: Play-offs	2. QR: Zweite Qualifikationsrunde
WS: Wiederholungsspiel	Endr.: Endrunde
PO - ER: Play-off-Spiele zur Endrunde	ER: Eliterunde
	Sp. Pl. 3: Spiel um den 3. Platz
	GP Endr.: Gruppenphase - Endrunde

Weitere Abkürzungen

(n.V.): Nach Verlängerung	elf: Strafstöße
Nr.: Nummer	ET: Eigentor
AT: Entscheidung aufgrund der Auswärtstore	E: Elfmeter
Sp.: Anzahl Spiele	ges: Gesamtergebnis
Pos.: Position	E: Einsätze
Pkt.: Punkte	Wetb.: Wettbewerb
R: Platzverweis (Rote Karte)	U: Remis
Erg: Ergebnis	Geb.: Geburtsdatum
sg: Spiel mittels "Silver Goal" entschieden	Verl.: Verlängerung
ET: Erzielte Tore	KT: Kassierte Tore
gg: Spiel mittels "Golden Goal" entschieden	I: Spiel durch Losentscheid entschieden
G/R: Gelb-Rote Karte	S: Siege
N/A: Nicht anwendbar	G: Verwarnung (Gelbe Karte)
	N: Niederlagen
	Nat.: Nationalität
	f: Niederlage am grünen Tisch

Statistiken

-: Ausgewechselte Spieler
*: Des Feldes verwiesene Spieler

+: Eingewechselte Spieler
+/-: Ein- und ausgewechselte Spieler

Kader

D: Disziplinar-Informationen

*: Falls bestraft im nächsten Spiel gesperrt

G: Gesperrt

UCLQ: Anzahl Einsätze in der Qualifikation und den Play-offs der aktuellen UEFA-Champions-League-Saison.

UCL: Anzahl Einsätze in der aktuellen Saison der UEFA Champions League ab der Gruppenphase bis zu diesem Spieltag

UCL: Anzahl Einsätze in der UEFA Champions League ab der Saison 1992/93, ab der Gruppenphase

UEFA: Anzahl Einsätze in UEFA-Klubwettbewerbsspielen, einschließlich Qualifikation

Haftungsausschluss: Die UEFA hat die Informationen in diesem Dokument vor der Veröffentlichung sorgfältig überprüft. Dennoch kann für die Exaktheit, die Verlässlichkeit und die Vollständigkeit keine Garantie gegeben werden (einschließlich der Verantwortung gegenüber Dritten). Deshalb kann die UEFA auch nicht für den Gebrauch oder die Interpretation der hier befindlichen Informationen haftbar gemacht werden. Mehr Informationen können im Reglement des Wettbewerbs auf der Internetseite UEFA.com aufgerufen werden.